

STAUFEN WEROLA PRÄSENTIERT



Oster Küken

Dieses Küken könnte eure
Osterdekoration vervollständigen. Ist es nicht
niedlich?

**SCHRITT-FÜR-SCHRITT-BASTELANLEITUNG
VON JILL**

Ihr braucht: Krepppapier in gelb, Tonpapier in rot
oder orange, weiß und schwarz



Los geht's!



Für dieses Projekt benötigt ihr nur gelbes Krepppapier.



4-5 Streifen/Stücke abschneiden. Wie groß das Küken wird, ist eure Entscheidung, wir empfehlen aber mindestens A4 - d.h. die Stücke sollten mindestens 18-20 cm breit sein.



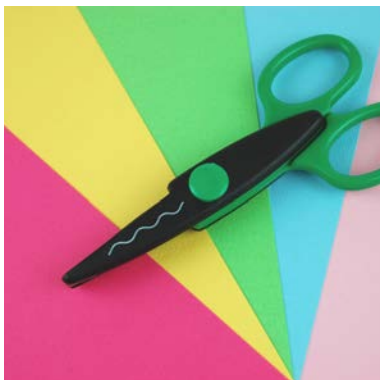
Stücke übereinander legen und einmal rundherum zackig ausschneiden. Die Grundform sollte dann eher oval werden.



Jetzt nehmt ihr euer Unterlagspapier oder eine kleine Leinwand und klebt die erste Lage des Kükens mittig auf. Darauf klebt ihr dann die nächste Krepp-Lage, allerdings ein wenig versetzt. Dies mit allen weiteren Lagen wiederholen.



Die äußeren Zacken nicht bis zum Rand kleben, mit ihnen wird das Küken am Schluss schön flauschig.



Aus rotem oder orangen Tonpapier ein Dreieck als Schnabel zuschneiden.



Und aus weißem Tonpapier mit
schwarzem Stift Augen basteln.
Oder ihr nehmt ganz einfach
Wackelaugen.



Dem Küken ein hübsches Gesicht
verpassen und wenn gewünscht
Beine malen.

UND DANN :

